

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) - „Siefertshof, Ober-Mossau“

Vermieter: Ursula Weyrauch-Bardohl und Günter Bardohl, Hauptstraße 12, 64756 Mossautal

Die nachfolgenden Bedingungen gelten für alle direkt bei uns über unsere Homepage, E-Mailadresse oder auf dem Postweg eingehenden Buchungen.

Vermittlerportale (z.B. www.traumferienwohnungen.de oder www.landreise.de) sind keine Buchungsportale und haben keine eigenen AGB's.

Bei einer Buchung über ein Online-Buchungsportal gelten unsere AGB's nicht, sondern die AGB's des jeweiligen Buchungsportals (z.B. www.booking.com) sowie auch deren abweichende Preise.

1. Leistungen und Preise

Die vom Gastgeber geschuldeten Leistungen ergeben sich ausschließlich aus der Objektbeschreibung im Prospekt, auf der Homepage oder auf der Internetplattform sowie aus den ergänzend mit dem Gast ausdrücklich schriftlich getroffenen Vereinbarungen sowie dem Inhalt der Buchungsbestätigung.

Die im Prospekt, auf der Homepage oder auf der Internetplattform angegebenen Preise sind Endpreise und schließen die gesetzliche Mehrwertsteuer und alle Nebenkosten ein. Verbrauchsabhängige Leistungen (z.B. Kaminholz) und solche, die in der Buchungsbestätigung als Zusatzleistungen aufgeführt sind (z.B. Ausleihe von Handtüchern, Pauschale für das Mitbringen von Haustieren), berechnen wir gesondert.

Sonderwünsche und Nebenabreden sind grundsätzlich möglich. Sie bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch den Gastgeber.

2. Buchung

Der Gast gibt mit seiner Buchung ein verbindliches Angebot auf der Grundlage unseres Angebotes (Homepage, Katalogeintrag, Eintrag auf Internetplattformen) ab. Die Buchung kann nur schriftlich oder per E-Mail erfolgen. Wir bestätigen anschließend die Buchung auf dem vom Gast gewählten Weg. Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Buchungsbestätigung zustande.

3. Anreise / Abreise

An- und Abreisezeiten sind der Buchungsbestätigung zu entnehmen. Eine (anteilige) Rückzahlung der Miete aufgrund verspäteter Anreise oder verfrühter Abreise erfolgt grundsätzlich nicht.

Die An- und Abreise des Gastes erfolgt in eigener Verantwortung und Haftung.

4. Rücktritt und Nicht-Anreise

Der Gast kann jederzeit vom Vertrag zurücktreten.

Der Rücktritt muss schriftlich an uns erfolgen und ist nicht an den Vermittler (z.B. www.traumferienwohnungen.de oder www.landreise.de) zu richten. Im Falle des Rücktritts ist der Gast uns zu Ersatzleistungen verpflichtet.

Sollte der Gast am Anreisetag bis 22.00 Uhr nicht erscheinen, gilt der Vertrag nach einer Frist von 24 Stunden ohne Benachrichtigung unsererseits als gekündigt. Wir können dann über das Objekt frei verfügen.

Der Gast hat bei Rücktritt oder Nicht-Anreise die folgenden Beträge zu bezahlen, jeweils bezogen auf den gesamten Preis seiner gebuchten Leistungen

Rücktritt durch den Gast:	Zahlung an den Gastgeber:
• vom Tag der Buchungsbestätigung durch den Vermieter bis zum 91. Tag vor Mietbeginn	→ 20% (entspricht der Anzahlung)
• vom 90. Tag bis zum 61. Tag vor Mietbeginn	→ 50% des Gesamtpreises
• vom 60. Tag bis zum 15. Tag vor Mietbeginn	→ 80% des Gesamtpreises
• vom 14. Tag vor Mietbeginn und bei Nichtanreise	→ 90% des Gesamtpreises.

Bereits eingezahlte Beträge werden verrechnet.

Wir bemühen uns im Rahmen unseres Geschäftsbetriebs um eine anderweitige Verwendung der Unterkunft. Frei gewordene Zeiten werden umgehend im Online-Buchungskalender wieder als „nicht belegt“ ausgewiesen. In Falle einer Neuvermietung ist der Gast nur verpflichtet, einen eventuell verbleibenden Differenzbetrag zu zahlen. Auch bei einer Neuvermietung im genannten Zeitraum verbleibt die Anzahlung in Höhe von 20 % bei uns als Ausgleich für entstandene Aufwendungen.

Eine Ersatzperson, die zu genannten Bedingungen in Ihren Vertrag eintritt, kann vom Gast gestellt werden. Eine schriftliche Benachrichtigung vom Gast und der Ersatzperson genügt. **Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird dringend empfohlen.**

Der Gastgeber kann den Vertrag vor oder nach Leistungsbeginn bei höherer Gewalt kündigen, insbesondere bei Elementarschäden, beim Auftreten von Tierkrankheiten oder ähnlichen Störungen, bei Erkrankungen der Hofinhaber oder ihrer Mitarbeiter sowie im Falle behördlicher Anordnungen oder Sperrungen, die sich auf die Leistungserbringung auswirken. Kündigt der Gastgeber vor Leistungsbeginn, entfällt jede Zahlungsverpflichtung des Gastes; kündigt der Gastgeber nach Leistungsbeginn, behält er den anteiligen Anspruch bezüglich bereits erbrachter Leistungen. Weitergehende Ansprüche, insbesondere für die Kosten einer vorzeitigen Heimreise, sind ausgeschlossen.

5. Bezahlung

Der Buchungsvertrag erhält mit Eingang der Anzahlung auf unserem Konto seine Gültigkeit. Die Anzahlung in Höhe von 20% des Mietbetrages ist innerhalb von sieben Tagen nach Erhalt der Buchungsbestätigung zur Zahlung fällig. Die Nichtzahlung des Anzahlungsbetrages gilt als Rücktritt und berechtigt uns zur Neuvermietung.

Der Restbetrag ist spätestens bei der Abreise zu zahlen. Bei Aufhalten von mehr als einer Woche können wir nach deren Ablauf die Bezahlung der zurückliegenden Tage verlangen. Zahlungen in Fremdwährungen, per Scheck, EC- oder Kreditkarte sind nicht möglich. Zahlungen per Banküberweisung müssen vor der Abreise des Gastes auf unserem Konto eingegangen sein. Die Zahlung kann – neben der Vorab-Überweisung – nur in bar erfolgen.

6. Pflichten des Gastes

Der Gast verpflichtet sich, die gemieteten Sachen (Ferienhaus, Inventar und Außenanlagen) pfleglich zu behandeln. Wenn während des Mietverhältnisses Schäden am Ferienhaus und / oder dessen Inventar auftreten, ist der Gast verpflichtet, uns dies unverzüglich mitzuteilen.

Bereits bei der Ankunft festgestellte Mängel und Schäden müssen uns sofort gemeldet werden, ansonsten haftet der Gast für diese Schäden. Zur Beseitigung von Schäden und Mängeln ist uns eine angemessene Frist einzuräumen. Ansprüche aus Beanstandungen, die nicht unverzüglich vor Ort gemeldet werden, sind ausgeschlossen. Reklamationen, die erst am Ende des Aufenthaltes bzw. nach Verlassen des Ferienhauses bei uns eingehen, sind ebenfalls vom Schadenersatz ausgeschlossen. Bei eventuell auftretenden Leistungsstörungen ist der Gast verpflichtet, alles im Rahmen seiner gesetzlichen Verpflichtung Zumutbare zu tun, um zu einer Behebung der Störung beizutragen und eventuell entstandenen Schaden gering zu halten.

Der Gast ist insbesondere verpflichtet, eine ihm durch Auslage im Ferienhaus bekannt gegebene Haus- und Hofordnung einzuhalten und minderjährige Gäste zur Einhaltung unserer Haus- und Hofordnung anzuhalten und diese Einhaltung zu überwachen. Als aktiver Betrieb der Landwirtschaft unterliegt unser Mutterkuhbetrieb, insbesondere zum Schutz der vorhandenen Tiere bestimmten Einschränkungen. Was den Zutritt zu den Einrichtungen (Stall, Badeteich, Heuböden, Lagerhallen usw.) anbelangt, sind wir nicht verpflichtet, einen generellen bzw. zeitlich uneingeschränkten Zugang zu allen Einrichtungen zu gewähren (z.B. zur Weide zwischen Ferienhäusern und See).

Ein Mitbringen von Haustieren ist möglich, soweit bei der Buchung eine diesbezügliche Vereinbarung getroffen wurde. Der Gast ist im Rahmen solcher Vereinbarungen zu wahrheitsgemäßen Angaben über Art und Größe des Haustieres verpflichtet. Eine Aufnahme von weiteren Gästen durch den Gast, insbesondere zur Übernachtung, ist nur in vorheriger Absprache mit uns möglich und in der Regel kostenpflichtig. Verstöße hiergegen können uns zur außerordentlichen Kündigung des Gastaufnahmevertrags berechtigen.

Am Abreisetag sind vom Gast seine persönlichen Gegenstände zu entfernen. Der Hausmüll ist in die vorgesehenen Behälter zu entsorgen. Die Spülmaschine ist auszuräumen und das Geschirr ist sauber und abgewaschen in den Küchenschränken zu lagern. Die Endreinigung erfolgt durch den Vermieter.

7. WLAN-Nutzung

Wir betreiben einen Internetzugang über WLAN und gestatten dem Gast für die Dauer seines Aufenthaltes eine Mitbenutzung dieses Zugangs. Dies ist eine Serviceleistung und ist jederzeit widerruflich. Wir übernehmen keine Gewähr für die tatsächliche Verfügbarkeit, Geeignetheit oder Zuverlässigkeit des Internetzuganges für irgendeinen Zweck. Wir sind jederzeit berechtigt, den Betrieb des WLANs zeitweise einzustellen, z.B. bei schwerem Gewitter. Der Gast wird darauf hingewiesen, dass das WLAN nur den Zugang zum Internet ermöglicht. Virenschutz und Firewall stehen nicht zur Verfügung. Der unter Nutzung des WLANs hergestellte Datenverkehr erfolgt unverschlüsselt. Die Nutzung des WLANs erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko des Gasts. Für die über das WLAN übermittelten Daten, die darüber in Anspruch genommenen kostenpflichtigen Dienstleistungen und getätigten Rechtsgeschäfte ist der Gast selbst verantwortlich. Er ist verpflichtet, bei Nutzung des WLANs das geltende Recht einzuhalten.

8. Datenschutz

Der Gast erklärt sich damit einverstanden, dass im Rahmen des mit ihm abgeschlossenen Vertrages notwendige Daten über seine Person gespeichert, geändert und / oder gelöscht werden. Alle persönlichen Daten werden absolut vertraulich behandelt.

9. Haftung

Die Ausschreibung wurde nach bestem Wissen erstellt. Für eine Beeinflussung des Mietobjektes durch höhere Gewalt, durch Strom- und Wasserausfälle und Unwetter wird nicht gehaftet. Ebenso wird nicht gehaftet bei Eintritt unvorhersehbarer oder unvermeidbarer Umstände wie z.B. behördlicher Anordnung, plötzlicher Baustelle oder für Störungen durch naturbedingte und örtliche Begebenheiten. Wir sind aber gern bei der Behebung der Probleme (soweit dies möglich ist) behilflich.

Für eine atypische oder nicht ordnungsgemäße Benutzung der bereitgestellten Spiel- und Sportgeräte haften wir nicht. Die Nutzung der Freizeitanlage erfolgt auf eigene Gefahr.

Wir haften nicht für persönliche Gegenstände bei Diebstahl oder Feuer. Für mutwillige Zerstörungen bzw. Schäden haftet der Gast in vollem Umfang.

10. Schlussbestimmungen

Fotos und Text auf der Webseite bzw. im Flyer dienen der realistischen Beschreibung. Die 100-prozentige Übereinstimmung mit dem Mietobjekt kann nicht gewährleistet werden. Wir behalten uns Änderungen der Ausstattung (z. B. Möbel) vor, sofern sie gleichwertig sind.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht. Die unwirksame Regelung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen und rechtlichen Willen der Vertragsparteien am nächsten kommt.

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist der Wohnort des Vermieters.